



pura. cultura. alpina.

Kultur

 Surselva

Inhaltsverzeichnis/ Impressum

3 Herzlich willkommen – cordial beinvegni

4 Events – events

6 Angebote – purschidas

8 Gut zu wissen – bien da saver

12 Übersichtskarte – carta da survesta

14 Kultur-Tipps – tips da cultura

16 Museen & Kulturhäuser –
museums e casas da cultura

18 Kulturstätten – loghens culturals

20 Burgruinen – ruinas da castials

22 Kulturführungen & -wanderungen –
visetas guidadas e spassegiadas
culturalas

30 Kirchen & Kapellen –
baselgias e capluttas

40 Architektur, Kunst & Malerei –
architectura, art e pictura

50 Sprachen in der Surselva –
lungatgs dalla Surselva

51 Tradition & Brauchtum –
tradiziuns ed usits

52 Kultur im Winter –
cultura duront igl unviern

Impressum

Herausgeberin/Redaktion
Surselva Tourismus AG
Glennerstrasse 22a
7130 Ilanz
Tel. 0041 81 920 11 00
info@surselva.info
www.surselva.info



Fotos

Mathias Kunfermann; nordlichtphoto;
Mäsi Volken; Matteo Steen;
Iso Tambornino; Safiental Tourismus;
Alice Das Neves, Neves Photography;
Lotar Tomaschett, IDA fotografias;
Ida Sgier, Mattias Nutt Photography;
Naturpark Beverin; Dani Ammann
Photography

Illustrationen

Barbara Donnarumma,
comunicaziun.ch

Layout und Druck

comunicaziun.ch, 7130 Ilanz
Agentur für Marketing, Grafik,
Web und Druck

Kartengrundlagen

Outdooractive Kartografie
Geoinformationen © Outdooractive
© OpenStreetMap (ODbL) –
Mitwirkende
(www.openstreetmap.org/copyright)
Übersichtskarten © Viaduct

Herzlich willkommen

Die Kultur gibt der Surselva ihr Gesicht

Die Kultur ist für die Entwicklung der peripheren Regionen zunehmend eine touristische Chance.

Wir Kulturschaffenden in der Surselva haben dies längst erkannt und arbeiten mit Surselva Tourismus an einem vielfältigen Kulturangebot von hoher Qualität.

Die Kulturlandschaft der Surselva ist in der Tat beeindruckend. Die Museumsdichte ist überdurchschnittlich, kulturinteressierte Gäste erleben historische Bauwerke, Bauten renommierter Architekten, lebendiges Brauchtum und moderne Kunst. Auch Theater und Musik werden in der Surselva grossgeschrieben. Nicht immer sind die kulturellen Perlen auf den ersten Blick sichtbar. Dank einheimischen Guides entdecken die Gäste die verborgenen Schätze und die Geschichten vom Leben in den einzelnen Talschaften.



Dr. phil. Ursina Jecklin,
Leiterin und Kuratorin
Museum Regional Surselva





opera viva Obersaxen

Die opera viva Obersaxen bietet alle zwei Jahre faszinierende, professionelle Opernaufführungen mit kulinarischem Angebot in stilvollem Ambiente. Ein unvergleichliches Kulturereignis in Graubünden.



Open Air Kino Val Lumnezia

Film ab am Open Air Kino Davos Munts. Dies bedeutet grosses Kino vor atemberaubender Bergkulisse: Die Berglandschaft rund um den idyllischen Badensee bietet eine wunderbare Atmosphäre.



Biennale Art Safiental

Alle zwei Jahre präsentiert die Biennale Art Safiental zu wechselnden Schwerpunktthemen zeitgenössische Land Art Kunstinstallationen nationaler und internationaler Kunstschaffenden, welche individuell oder an Kunstführungen entdeckt werden können.



Open Air Lumnezia

Das Open Air Lumnezia ist mit 18500 Zuschauern das grösste Musikfestival in Graubünden und eines der grössten Open Airs der Schweiz. Es findet alljährlich am zweitletzten Juliwochenende bei Degen in der Val Lumnezia statt.



Waltensburger Meistertage

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise und tauchen Sie in die Welt des Mittelalters ein. Besuchen Sie den Markt und erleben Sie verschiedene Darbietungen wie z.B. Bogenschiessen, mittelalterliche Spiele oder Märchen aus vergangener Zeit. Die Meistertage bieten für Jung und Alt mittelalterliche Romantik mit authentischen Kostümen.



Trer schibettas in Brigels

Trer schibettas findet jeweils am Samstagabend nach Aschermittwoch in Dardin und Danis statt. Neben dem Spektakel der leuchtenden Scheiben, die den Himmel erhellen, gibt es Fastnachtsküchlein, Süssigkeiten und verschiedene Imbisse (mehr Informationen siehe Seite 51).



Scargada/Alpabzug

Das Alpabzugsfest mit dem Einzug der Alptiere und dem reichen Rahmenprogramm (köstliche Spezialitäten aus der Region, Alpenklänge etc.) ist ein Highlight im Kulturherbst. Die Alpabzüge in Brigels, Obersaxen Mundaun und Cuolm Sura finden jeweils im September statt (mehr Informationen siehe Seite 51).



Tibadas

Lauschen Sie vor atemberaubender Bergkulisse den Klängen der Tibas, der traditionellen Hirteninstrumente. Der Anlass «Tibadas» findet jedes Jahr am Vorabend von Maria Himmelfahrt an einem anderen Ort der Surselva statt (mehr Informationen Seite 51).





Brotbacken wie zu früheren Zeiten

In den alpinen Regionen war die Bevölkerung über Jahrhunderte zum grössten Teil auf die Selbstversorgung angewiesen, so auch beim Brotbacken. In vielen Familien wurde das Brot zu Hause in einem speziellen Backofen gebacken. Einige Weiler und Dörfer hatten auch einen gemeinsamen Brotbackofen. Dieser gehörte einer oder mehreren Familien, welche festlegten, wie der Betrieb gehandhabt wurde. In der Surselva existierten in vielen Gemeinden, zum Beispiel in Lumnezia, Obersaxen oder Waltensburg, solche Backöfen. Backen Sie in einem der noch zahlreich erhaltenen kleinen, alten Backhäuser traditionell Brot im Holzofen.

Grossvater kocht in Brigels

Begeben Sie sich im «lebendigen Museum» Tegia Rasuz mit Julian Cathomas auf eine Zeitreise und erfahren Sie, wie das Leben und die Traditionen seiner Vorfahren waren.

Hier erleben Sie echte Bündner Kultur: Jules kocht auf dem Feuer traditionelle Speisen von früher und erzählt im authentischen Maiensäss und im Ausstellungsstall spannende Geschichten von früher.



bien da saver

Gut zu wissen

Archiv cultural Sumvitg

Casa da scola
Via Encarden 3
7173 Surrein
archiv-cultural@sumvitg.ch

Archiv cultural Lumnezia

Via scola 26
7114 Uors
archiv@archivculturallumnezia.ch

Archiv cultural Foppa e contuorn

Via da Siat 2
7156 Rueun
archiv_cultural_foppa@bluewin.ch

Bibliotheken

Bibliothek Gemeinde Brigels
info@bibliotecabreil.ch

Schul- und Gemeindebibliothek Ilanz
bibliothek@ilanz-glion.ch

Bibliothek Obersaxen, Meierhof
bibliothek-obersaxen@outlook.com

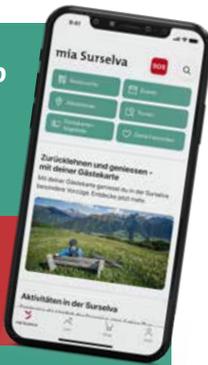
**Schul- und Gemeindebibliothek
Saffien Platz**
biblio.saffien@bluewin.ch

Schul- und Gemeindebibliothek Trun
biblioteca-trun@kns.ch

Biblioteca Lumnezia, Vella
biblioteca@lumnezia.ch

Bibliothek Waltensburg
0041 81 936 22 00

«mia Surselva»-App
Ihr digitaler
Ferienbegleiter



App herunter-
laden und Teil
der Community
werden

Literatur-Tipps

Verena Hartmann-Roffler
Am Carrerabach – Eine Familiengeschichte

Sabina Altermatt
Anna Catrina – Tochter von Ilanz

Arno Camenisch
Sez Ner, Hinter dem Bahnhof,
Herr Anselm, Der letzte Schnee

Alois Carigiet
Maurus und Madleina

Rudolf Mirer
Murmina und Murmin



Weniger Enge ist mehr



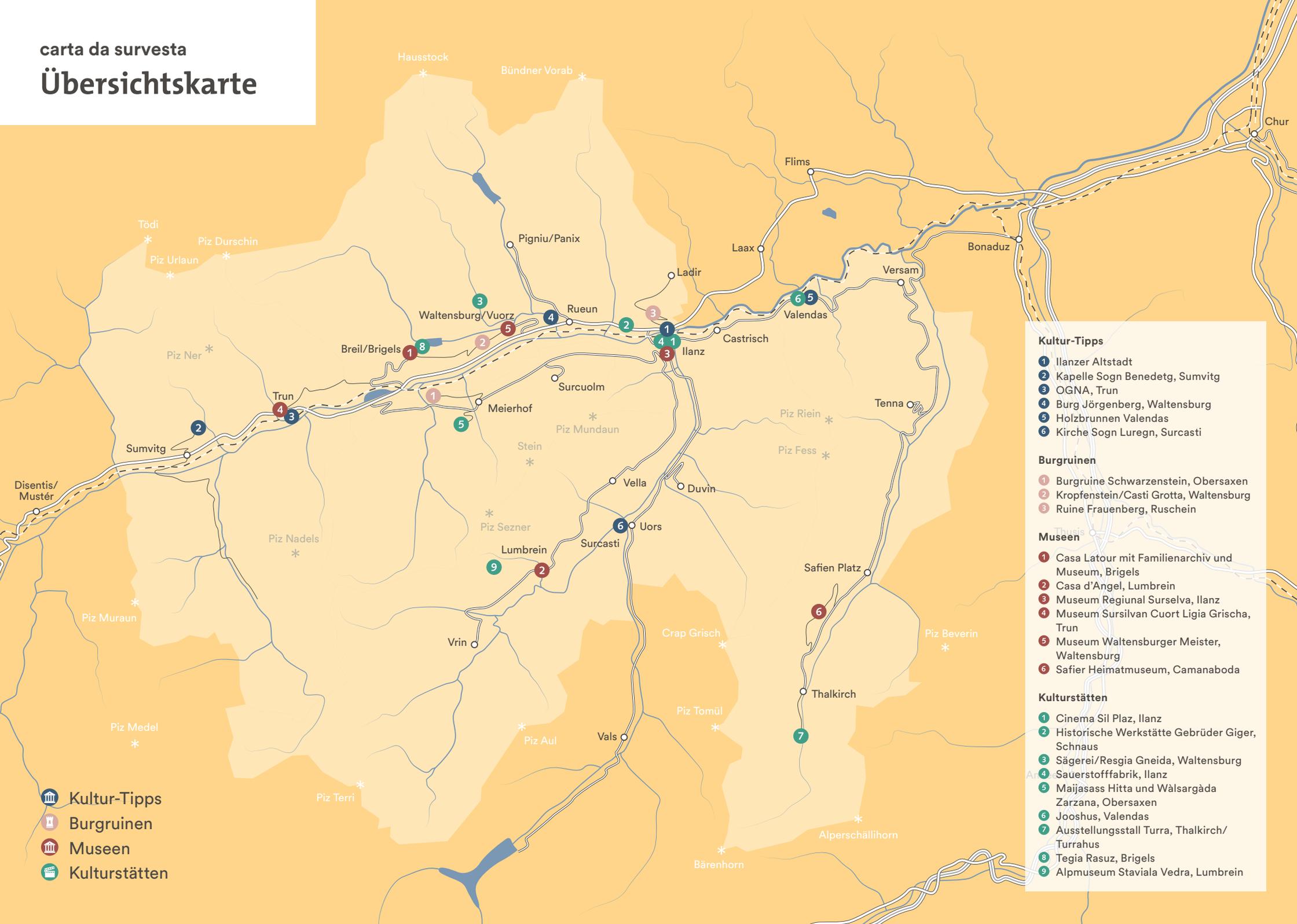
Eine unserer
geringsten Weitsichten

Surselfva – Kultur von A bis Z



carta da survesta

Übersichtskarte



Kultur-Tipps



Ilanzer Altstadt

Entdecken Sie verwunschene Gässlein, imposante Herrschaftshäuser, wertvolle Bauten aus dem 16. und 17. Jahrhundert und eindrucksvolle Stadt-tore in der pittoresken Ilanzer Altstadt. Neben der St. Margarethenkirche, welche eine bedeutende Rolle in der Bündner Reformation spielte, dürfen Sie das reich bemalte und beschmückte Obertor, die Casa Gronda und Casa Carniec auf keinen Fall verpassen.



Kapelle Sogn Benedetg

Die Kapelle Sogn Benedetg des berühmten Architekten Peter Zumthor ist eine moderne und dennoch traditionsreiche Kapelle und liegt oberhalb des Dorfes Sumvitg. Mit ihren Materialien aus Holz und den klaren, natürlichen geometrischen Formen fügt sie sich harmonisch in die Umgebung ein.



Holzbrunnen Valendas

Kopenhagen hat die Kleine Meerjungfrau, Valendas die hölzerne Brunnennixe, um welche sich einige Mythen ranken. Die bemalte, doppel-schwänzige Meerjungfrau mit einem metallenen Florentinerhut stammt aus der Erbauungszeit (datiert 1760) des Brunnens. Der grösste Holzbrunnen Europas steht seit 1981 unter kantonalem Denkmalschutz.



Kirche Sogn Luregn

Den imposanten Bergfried der ehemaligen Burganlage Surcasti, welcher seit 1515 als Kirchturm genutzt wird, erblicken Sie schon von Weitem. Dieser und die an ihn angrenzende spätgotische Kirche St. Lorenz liegen auf einem Felssporn zwischen Valserrhein und Glenner. Der eindruckliche Anblick und der herrliche Ausblick vom Felssporn aus sowie der besondere Schmuck im Kircheninneren machen einen Besuch lohnenswert.



OGNA

Treten Sie in den monumentalen, offenen Raum ein und lassen Sie die Ausstrahlungs- und Anziehungskraft der grössten begehbaren Skulptur der Schweiz auf sich wirken – die beeindruckende Dimension, die dynamischen und harmonischen Proportionen und ihr Einklang mit der imposanten Bergwelt der Surselva, welche sie umgibt, sind einzigartig. Entdecken Sie im Innenraum des einmaligen Kunstwerkes von Matias Spescha flächendeckende Malereien und Plastiken des Künstlers.



Burg Jörgenberg

Entdecken Sie Casti Munt Sogn Gieri/Burg Jörgenberg – die grösste und älteste Burganlage der Surselva. Die imposante Anlage bietet viele spannende Einblicke in das Leben im Mittelalter und in die Geschichte der Burg sowie einen schönen Ausblick auf das Tal und den Rhein. Die Lage mitten in der Bergwelt der Surselva und der neu renovierte Grillplatz innerhalb der Burgmauern machen sie zu einem idealen Familienausflugsziel.



Kapelle Sogn Benedetg, Sumvitg

Museen & Kulturhäuser



Casa Latour mit Familienarchiv und Museum, Brigels

Im Museum des Familienarchivs erwarten Sie die Kulturgüter und das unverteilte Erbe von den jeweiligen Eigentümern des Hauses Latour. Das mächtige Steinhaus mit dem Turm über dem Eingang befindet sich im Dorfzentrum neben der Hauptstrasse. Die Besichtigung ist nur mit Termin und Führung möglich. Reservationen können unter 081 941 13 31 getätigt werden.



Casa d'Angel, Lumbrein

Die Casa d'Angel ist das Kultur- und Ausstellungshaus der Gemeinde Lumnezia. Mit namhaften GastkuratorInnen werden jährlich thematische Ausstellungen und Veranstaltungen mit engem Bezug zum Tal organisiert. Das ursprüngliche Wohnhaus wurde 1987 vom Büro Peter Zumthor umgebaut. 2015 wurde das Haus von Capaul & Blumenthal sanft saniert und beherbergt seitdem einen der grossen Kristalle des Péz Regina.



Museum Waltensburger Meister, Waltensburg

Das Museum zeigt Werke des Waltensburger Meisters sowie verschiedene Kulturgüter aus dem Mittelalter. Entdecken Sie die verschiedenen Maltechniken und Symboliken der damaligen Zeit.



Safier Heimatmuseum Althus, Camanaboda

Im Althus, einem 1707 erbauten Bauernhaus, welches fast unverändert bis 1954 bewohnt wurde, befindet sich das Safier Heimatmuseum. Eindrücklich zeigt es, wie gelebt und gearbeitet wurde, und thematisiert die Walser Ein- und Auswanderung. Das Museum ist auch Teil der heutigen Kulturlandschaft und steht inmitten anderer alter Walserhäuser in einer der höchstgelegenen, ganzjährig bewohnten Siedlungen des Tales.



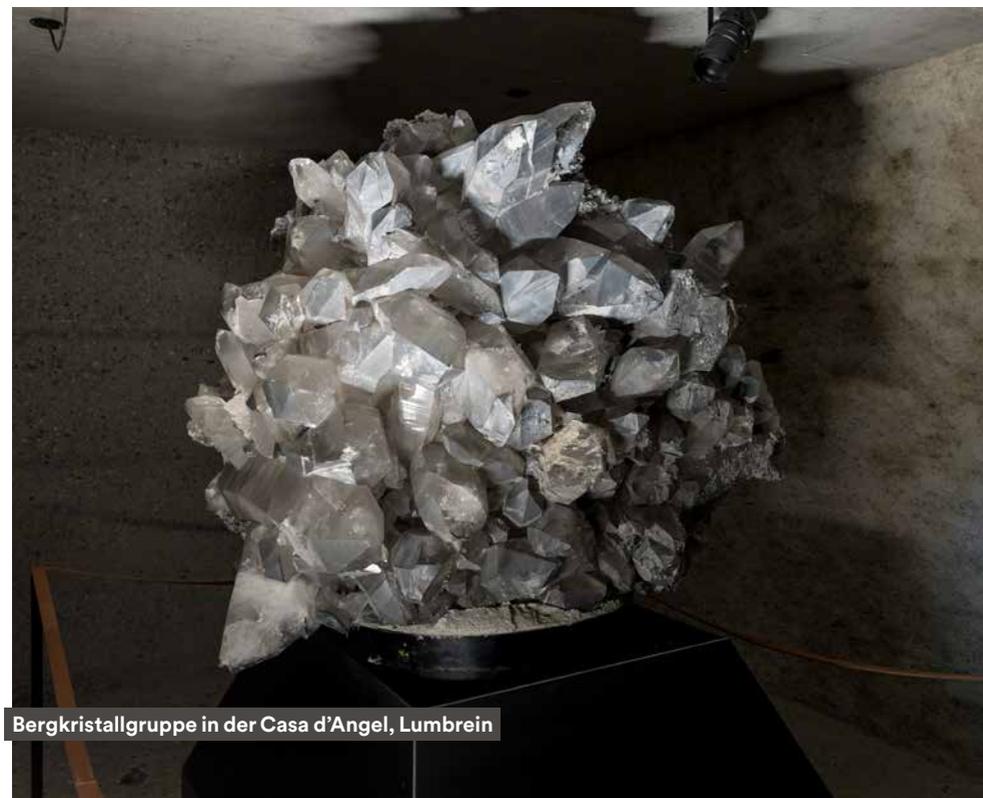
Museum Regional Surselva, Ilanz

Die Dauerausstellung im Museum Regional Surselva führt die Besucher in die vorindustrielle Lebenswelt zurück, die ökonomisch durch Handwerk, Agrikultur und Hauswirtschaft bestimmt war. Jährlich wechselnde Sonderausstellungen zeigen aktuelle Themen begleitet von einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm. Museumscafé im Garten. Barbetrieb am letzten Freitag im Monat.



Museum Sursilvan Cuort Ligia Grischa, Trun

Eines der schönsten und historisch auffälligsten Gebäude der Surselva ist das Museum Sursilvan Cuort Ligia Grischa. Langjährig im Besitz des Klosters Disentis diente es ab 1424 auch als Tagungs- und Gerichtsort des Grauen Bundes. Die Dauerausstellung zeigt Werke der bekanntesten KünstlerInnen aus Trun: Alois Carigiet, Matias Spescha, Gieri Schmed und Sora Gielia Degonda.



Bergkristallgruppe in der Casa d'Angel, Lumbrein

loghens culturalis

Kulturstätten

Historische Werkstätte Gebrüder Giger, Schnaus

In der vollständig eingerichteten Werkstatt zur Metall- und Holzbearbeitung entdecken Sie, was ein findiger Kopf wie Alfred Giger mit der Wasserkraft in Bewegung zu setzen vermochte. Die Werkstätte der Gebrüder Giger war der Produktionsstandort der mehrfach ausgezeichneten «Schnauser-» oder «Giger-Pflüge», die über Graubünden hinaus berühmt waren.



Sägerei/Resgia Gneida, Waltensburg

Vom Baum zum Brett mit Wasserkraft: Bei der alten Sägerei können Sie das Sägehandwerk des 19. Jahrhunderts besichtigen. Die Wucht des Wassers auf dem Wasserrad, der intelligente Antrieb des Sägewerkes, das Donnern des Sägegatters und das Lied des Sägeblattes: Es läuft, rumpelt und lärmt in der Sägerei wie vor 100 Jahren.



Sauerstofffabrik, Ilanz

Die Lufttrennanlage, auch «Sauerstofffabrik» genannt, ist ein technisches sowie mechanisches Bijou. Hochreiner Sauerstoff und Stickstoff wurden produziert und an die Sanitätstruppe abgegeben. Die Fabrik ist die letzte noch erhaltene Anlage dieses Typs in der Schweiz.



Ausstellungsstall Turra, Thalkirch/Turrahus

Im Ausstellungsstall Turra erhalten Sie Informationen zur Siedlungsgeschichte im Safiental, der Bauweise und Nutzungsformen der verschiedenen Gebäudetypen sowie zum traditionellen Handwerk des Schindelmachens.



Tegia Rasuz, Brigels

Besuchen Sie das «lebendige Museum» und begeben Sie sich auf eine Zeitreise. In der Tegia Rasuz finden sich viele spannende Spuren der traditionellen Alp- und Landwirtschaft und zum Leben von früher. Das baufällige Maiensäss wurde ins Dorf transportiert und mit viel Liebe zum Detail authentisch aufgebaut und eingerichtet. Im Ausstellungstall sind traditionelle Arbeitsgeräte ausgestellt.



Maijasass Hitta und Wälsargäda Zarzana, Obersaxen

Machen Sie im Walsertal und in der Maiensässhütte Zarzana eine Zeitreise zurück und erhalten Sie spannende Einblicke in die Vergangenheit. Auf Anfrage erzählen Führer von Pro Supersaxa Geschichten zu den Walsern. Hören Sie, wie zu «Neni's» Zeiten Käse hergestellt wurde und welche Geräte dazu gebraucht wurden.



Jooshus, Valendas

Das Bergdorf Valendas mit seinem Ortsbild von nationaler Bedeutung und dem imposanten historischen Holzbrunnen durchlebte eine wechselhafte Geschichte. Diese und mehr über das Leben und Arbeiten in Valendas können in der permanenten Ausstellung «Valendas – eine Ausstellung zur Geschichte und Entwicklung des Dorfes» im Stall des historischen Jooshus erfahren werden. Weiter wird aufgezeigt, wie die Wiedererweckung des Dorfes gelungen ist.



Cinema Sil Platz, Ilanz

Das Cinema Sil Platz ist eine zeitgenössische Plattform für Filme, Konzerte, Kleinkunst und Literatur: Das ausgewählte Programm verwöhnt die verschiedensten Geschmäcker. Auch die Location beeindruckt. Die alte Schmiede in der Stadtmitte von Ilanz ist nach einem Umbau mit Bar, Konzertbühne und Kinoraum ausgestattet. Der rohe Charakter der Schmiede blieb dabei erhalten.



Alpmuseum Staviala vedra

Die alte Alphütte wurde liebevoll erneuert und lädt zu einer Zeitreise ein. Mit vielen kleinen Details erzählt sie, wie früher Käse hergestellt wurde und wie anstrengend ein Sommer auf der Alp für die Hirten und Sennen war.



ruinas da castials

Burgruinen



Burgruine Schwarzenstein, Obersaxen

Die Burganlage teilt sich in einen West- und einen Osttrakt, mit einem grosszügigen Hofareal dazwischen. Die Burg wird, wie die anderen auf dem Gebiet von Obersaxen, eine Gründung der Freiherrn von Rhäzüns gewesen sein, denn 1289 war sie in deren Besitz.

Ruine Frauenberg, Ruschein

Von der einst kompakten Wehranlage der Ruine Frauenberg sind heute noch eindrückliche Mauerreste erhalten. Die zwischen dem 11. und 13. Jahrhundert entstandene Ruine war Stammsitz der Herren von Frauenberg und befindet sich auf einer bewaldeten Anhöhe oberhalb von Ruschein. Die Feuerstelle innerhalb der alten Burgmauern bietet ein ganz besonderes Grillenerlebnis.



Kropfenstein/Casti Grotta, Waltensburg

Die Burg Kropfenstein ist eine der best erhaltenen und eindrücklichsten Grottenburgen der Schweiz. Das dreigeschössige Gemäuer «klebt» an der Kante einer senkrecht abfallenden Felswand. Die Burg

wurde um 1312 erbaut und war bis ins 15. Jahrhundert Wohnsitz der Familie von Kropfenstein. Der Zugang ist von Osten her über ein schmales Felsband um eine Kante herum möglich.



Kropfenstein / Casti Grotta, Waltensburg

Kulturführungen & -wanderungen



miralcultura

miralcultura heisst so viel wie: «Schau her, hier ist Kultur!» Weil Kultur mitunter geheimnisvoll ist und entdeckt werden will, hat miralcultura ein Team von Guides ausgebildet, die Ihnen Geschichten vom Leben im Tal erzählen und für Sie die Türen zu verborgenen Schätzen öffnen.



Alle Angebote von miralcultura können von Gruppen auch zu individuell vereinbarten Terminen gebucht werden. E-Mail: info@miralcultura.ch oder Tel. 0041 81 925 41 81

Anna Catrina

Mit diversen Aktionen, verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen, aber auch mit besonderen, inszenierten Stadtführungen hat die Anna Catrina AG das Ziel, die Stadt Illanz bekannter zu machen und zu beleben. Die Anna Catrina AG ist benannt nach der geheimnisvollen Hauptfigur des Romans «Anna Catrina, Tochter von Illanz», welcher die Stadtgeschichte von Illanz thematisiert.



Die inszenierte Stadtführung von Anna Catrina kann von Gruppen auch zu individuell vereinbarten Terminen gebucht werden. E-Mail: info@annacatrina.ch

Werkstatt Waltensburger Meister

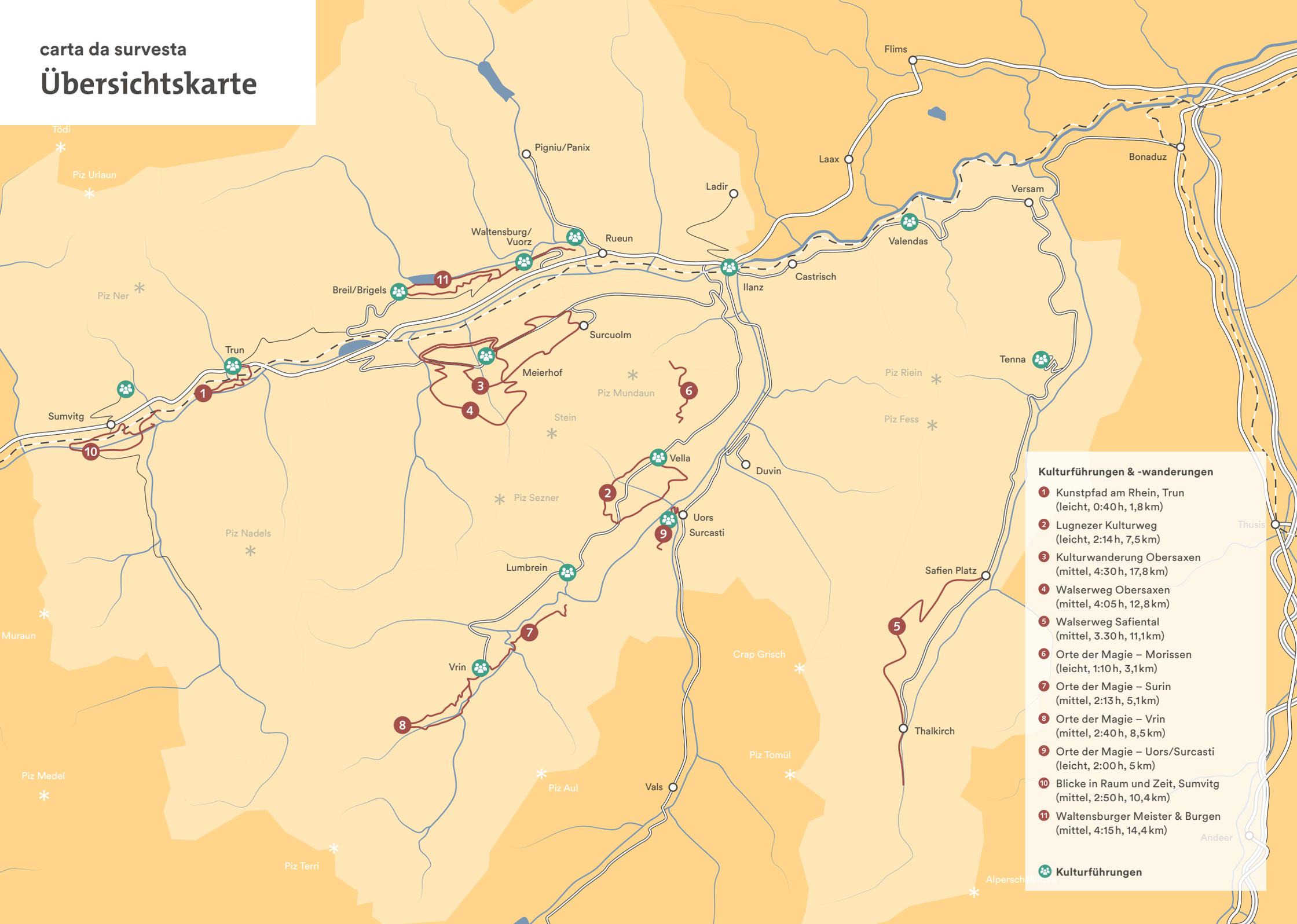
Die Werkstatt Waltensburger Meister ermöglicht mit ihren Exkursionen, Führungen, Workshops und Veranstaltungen, Kunst und Schönheit zu entdecken, bereichernde kulturelle Erfahrungen zu sammeln und die Talschaften mit ihrer reichhaltigen Geschichte und vielfältigen Gegenwart kennenzulernen.



Alle Angebote der Werkstatt Waltensburger Meister können von Gruppen auch zu individuell vereinbarten Terminen gebucht werden. E-Mail: werkstatt@waltensburger.ch oder Tel. 0041 079 136 35 32

carta da survesta

Übersichtskarte



Kulturführungen & -wanderungen

- 1 Kunstpfad am Rhein, Trun (leicht, 0:40 h, 1,8 km)
- 2 Lugnezer Kulturweg (leicht, 2:14 h, 7,5 km)
- 3 Kulturwanderung Obersaxen (mittel, 4:30 h, 17,8 km)
- 4 Walsweg Obersaxen (mittel, 4:05 h, 12,8 km)
- 5 Walsweg Safiental (mittel, 3.30 h, 11,1 km)
- 6 Orte der Magie – Morissen (leicht, 1:10 h, 3,1 km)
- 7 Orte der Magie – Surin (mittel, 2:13 h, 5,1 km)
- 8 Orte der Magie – Vrin (mittel, 2:40 h, 8,5 km)
- 9 Orte der Magie – Uors/Surcasti (leicht, 2:00 h, 5 km)
- 10 Blicke in Raum und Zeit, Sumvitg (mittel, 2:50 h, 10,4 km)
- 11 Waltensburger Meister & Burgen (mittel, 4:15 h, 14,4 km)

 Kulturführungen

visetas guidadas culturales

Kulturführungen



Mehr erfahren unter
[www.surselva.info/
kulturfuehrungen](http://www.surselva.info/kulturfuehrungen)



mira!cultura Führung in Waltensburg

Kultur vermitteln, Kultur verstehen

Die Kulturführungen in der Surselva sind so vielfältig und spannend, wie die reichhaltige und faszinierende Kultur in der Region selbst. Tauchen Sie auf den Kulturführungen in die Vergangenheit ein, erleben Sie die Gegenwart und denken Sie mit über die Zukunft der Surselva. Nutzen Sie unter dem Motto «Kultur nicht nur sehen, sondern verstehen» die Mehrwerte der Führungen: Erhalten Sie Einblicke in die oft verborgenen Kulturschätze, profitieren Sie vom Wissen der erfahrenen und ausgebildeten Guides und kommen Sie mit dem authentischen, einheimischen Leben in Kontakt.



mira!cultura Führung in Vrin



Inszenierte Altstadtführung Anna Catrina, Ilanz 27

Kulturwanderungen



Mehr erfahren unter
[www.surselva.info/
kulturwanderungen](http://www.surselva.info/kulturwanderungen)



Mehr erfahren unter
[www.surselva.info/
themenwege-Surselva](http://www.surselva.info/themenwege-Surselva)



Kunstpfad am Rhein, Trun

Entdecken Sie die Vielseitigkeit der zahlreichen Kunstwerke entlang dem Kunstpfad am Vorderrhein bei Trun – von konkreten Figuren bis zu abstrakten Plastiken, Skulpturen und Figuren aus Holz, Eisen, Bronze, Aluminium oder Stein.



Lugnezer Kulturweg

Erfahren Sie Interessantes über die Geschichte und Kultur sowie über die Geologie, Fauna und Flora der Val Lumnezia. Über 30 Marksteine zeugen von wichtigen Ereignissen der bewegten Geschichte der Val Lumnezia und drei Infotafeln gehen ausführlich auf die vielfältige Pflanzen- und Tierwelt der Flachmoore ein.



Kulturwanderung Obersaxen

Von Mühlen, Burgruinen, Naturbrücken, Sprachgrenzen, Bewirtschaftung und Unzähligem mehr ist hier die Rede. Bei dieser Wanderung tauchen Sie nicht nur in die Vergangenheit ein, sondern entdecken auch die Kultur und die Eigenheiten der Region.



Walserweg Obersaxen

Erwandern Sie auf dem Walserweg auf Schritt und Tritt ein Stück Kulturgeschichte und erleben Sie die Natur hautnah. Der Lehrpfad mit 20 Informationstafeln vermittelt das Leben der Walser einst und heute sowie Informationen zu Tieren, Pflanzen, Pilzen, Heilkräutern, Blumen und zur Geologie.



Walserweg Safiental

Entdecken Sie auf dem Walserweg Safiental (insgesamt drei Etappen) die intakte Walser Kulturlandschaft – die typischen Streusiedlungen mit sonnengebräunten Häusern und Ställen. Besuchen Sie entlang der dritten Etappe Sehenswürdigkeiten wie den Ausstellungsstall Turra und die Kirche in Thalkirch oder das Safier Heimatmuseum in Camanaboda. Entlang dieses Weges verläuft auch der Sagenweg Safiental.



Orte der Magie – Wanderungen

Entdecken Sie in der faszinierenden Kulturlandschaft der Val Lumnezia zahlreiche mythologische Orte. Besuchen Sie die Heil-, Kraft- und Kulturorte und spüren Sie die aufbauenden und kraftspendenden Energien.



Digitale Kultur-Trails

Auf den kostenlosen digitalen Kultur-Trails lernen Sie die Geschichte und die Kultur der Surselva kennen. Das Einzige, was für die interessanten digitalen kulturellen Trails benötigt wird, ist ein Smartphone oder Tablet.



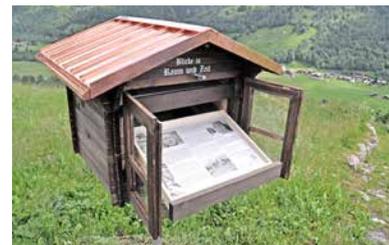
Minas da Gulatsch

Auf dem Erlebnisweg «Minas da Gulatsch» erfahren Sie allerlei Spannendes über die Geschichte des Ortes, den Erzabbau, die rätoromanische Sprache sowie die umliegende Flora und Fauna.



Waltensburger Meister & Burgen, Waltensburg

Vorbei an einem Märchenhaften Wald mit einer spektakulären Aussichtsplattform, gelangt man in die abenteuerliche Ruine «Kropfenstein». Der Höhepunkt der Wanderung folgt mit dem «Jörgenberg», auf dem sich die grösste Burganlage der Surselva befindet.



Blicke in Raum und Zeit, Sumvitg

Einheimische Interviewpartner erzählen bei jeder Ereignisstation Geschichten von früher aus ihrem Leben. Die Ereignisstationen und der Ereignisweg sind von den Bahnhöfen Sumvitg-Cumpadials und Rabius-Surrein sowie von Parkplätzen in Sumvitg, Cumpadials, Surrein oder Rabius gut und schnell erreichbar.

baselgias e capluttas

Kirchen & Kapellen



30 Katholische Pfarrkirche St. Julitta und Quiricus, Andiast

Kirchen & Kapellen

Trun

Die 1683 geweihte Barockkirche Maria Licht befindet sich auf einer Terrasse nordwestlich von Trun. Bereits im 17. Jahrhundert galt die reich bebilderte Kirche als Pilgerort. Heute ist sie ein vielbesuchtes Ausflugsziel – unter anderem um eine der grössten Sammlungen von Votivtafeln der Schweiz zu bewundern, die sich im Besitz der Kirche befindet.



Safiental

Jede der sechs Kirchen im Safiental ist architektonisch einzigartig und jede hat ihre eigene Geschichte. In der einen oder anderen Kirche verstecken sich auch ganz besondere historische Schätze, wie zum Beispiel die herausragenden Wandmalereien und die zierlich bemalte Holzdecke in der Kirche Tenna oder die Orgel in der Kirche Versam. Unterwegs auf dem Walserweg Safiental (Nr. 735) von Versam über Tenna nach Thalkirch lassen sich fünf der sechs Kirchen zu Fuss entdecken.



Ilanz

Bereits im Testament des Bischofs Tello aus dem Jahr 765 wird die St. Margarethenkirche, damals noch eine Kapelle, das erste Mal erwähnt. Die St. Margarethenkirche brannte beim grossen Stadtbrand von Ilanz 1483 nieder. Ihre heutige Form, im spätgotischen Stil, erhielt sie beim Wiederaufbau, der 1518 fertiggestellt wurde. Besonders sehenswert sind die kunstvollen Gewölbemalereien – gotische Ranken vermischt mit Renaissance-motiven – eines unbekanntes Künstlers im Inneren der Kirche.



Der Glockenturm, welcher getrennt von der Kirche steht, war ursprünglich ein Wehrturm und gehörte möglicherweise zur mittelalterlichen Burg Brinegg. Dieser überstand den Stadtbrand und wurde ab 1483 zum Glockenturm umfunktioniert.

Bei den religiösen Streitgesprächen, welche in der St. Margarethenkirche im Jahr 1526 stattfanden, unterbreitete Johannes Comander 18 Thesen, auf welchen die Disputationen gründeten. Dies war eine wichtige Grundlage für die Ausbreitung der Reformation in Graubünden. Die Stadt Ilanz trägt deshalb das Label Reformationsstadt Europas.

Sumvitg

Die Kirchen- und Kapellenwanderung in der Gemeinde Sumvitg führt den Wanderer an fünf unterschiedlichen Kirchen und Kapellen vorbei. Jede davon ist speziell und unterschiedlich im Baustil und Alter. Von Rabius aus führt die Route zum Sonnenhang hinauf nach Campieschas und dann hinüber nach Sogn Benedetg. Auf dem Aussichtspunkt «Chic» bei Sogn Benedetg kann eine wunderbare Aussicht genossen werden und in unmittelbarer Nähe befindet sich auch die bekannte Kapelle Sogn Benedetg von Peter Zumthor.



Ruine der alten Kapelle in Sogn Benedetg, Sumvitg

Öffnungszeiten

Informieren Sie sich online über die Öffnungszeiten der Kirchen und Kapellen und ob die Schlüssel jeweils abgeholt werden müssen.



Kapellenwanderung in Obersaxen Mundaun

Auf der Kapellenwanderung sind 6 der insgesamt 11 Kapellen und 4 Kirchen der Gemeinde Obersaxen Mundaun zu sehen – jede mit einer anderen Geschichte und teilweise wertvollen Malereien.
Meierhof (St.Georg) – Misanenga (St.Jakob) – Platenga (Hl.Drei Könige) – Egga (St.Antonius von Padua) – Affeier (St.Mariae Heimsuchung) – Meierhof (Kirche St.Peter und Paul).

Kapelle Hl. Drei Könige Platenga, Obersaxen

Die erste Kapelle wurde 1593 erbaut. Der bekannte Künstler Alois Carigiet restaurierte die Bilder des Wandmalers Johann Jakob Rieg originalgetreu. Die Hl. Drei Könige sind Patrone der Pilger und Reisenden.

Kapelle St. Georg Meierhof, Obersaxen

Die malerische Kapelle wurde vermutlich zu Beginn des 17. Jahrhunderts errichtet. Bekannt ist die Kapelle durch den spätgotischen Flügelaltar der Strigel-Werkstatt in Memmingen aus der Zeit um 1490.



baselgias e capluttas
Kirchen & Kapellen



Mehr erfahren unter
[www.surselva.info/
kirchenbrigels](http://www.surselva.info/kirchenbrigels)

Kapellen in Breil/Brigels

Kapelle Sogn Sievi, Brigels

Am nördlichen Hang des Dorfes Brigels finden Sie die Kapelle Sogn Sievi mit ihrem schlanken romanischen Turm. Der Grundriss der chorlosen, nach Osten gerichteten Saalkirche, bildet ein verschobenes, durch den hereintretenden Turm, unterbrochenes Rechteck. Der Altarraum ist architektonisch nicht ausgeschieden, sondern nur im Bodenniveau durch eine Stufe, etwa 3,5m von der Ostwand, markiert. Die Türe im Westen ist von Hausteinen aus Tuff umrahmt.

Kapelle Sogn Clau, Dardin

Kleine, nach Nordosten gerichtete, gewölbte Kapelle mit flach geschlossenem, nischenartigem Chörlein. Die Kapelle steht da, wo früher der Weiler Pugaus war. Die Lage der Kapelle bietet eine wunderbare Aussicht und sie liegt neben einer idyllischen Grillstelle.

Die Kapelle ist ganzjährig täglich geöffnet. Im Winter nur mit Schneeschuhen erreichbar.

baselgias e capluttas

Kirchen & Kapellen



Mehr erfahren unter
[www.surselva.info/
kirchenvallumnezia](http://www.surselva.info/kirchenvallumnezia)

Kirchen- und Kapellenwanderung Suraua, Val Lumnezia

So unterschiedlich die kleinen Kapellen und Kirchen von Suraua sind, eines haben sie alle gemeinsam: In allen gibt es wunderschöne Wand- und Deckenmalereien von bekannten und weniger bekannten Künstlern. Ob Hans Ardüser, Johann Jakob Rieg, Fridolin Eggert oder Hans Jakob Greutter, alle sind vertreten.

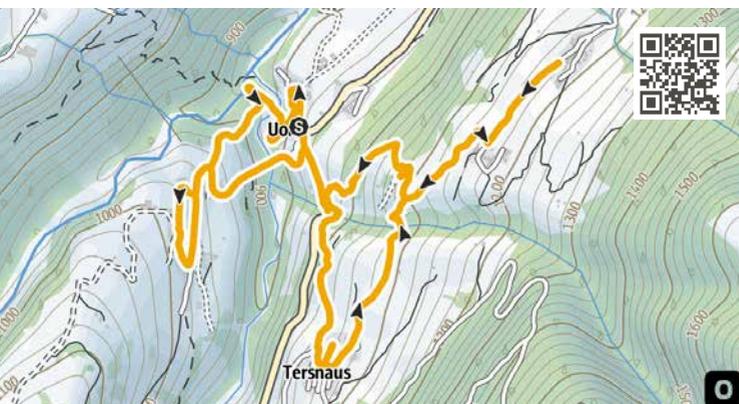
Ein weiteres Highlight auf der Wanderung ist die Überquerung der Hängebrücke über die Val da Tersnaus.

Kapelle Sogn Carlo Borromeo, Uors

Aussen fällt die Kapelle durch ihren schmalen Kirchturm mit achteckigem Dach auf. Im Inneren gibt es unter anderem Malereien von Hans Jakob Greutter sowie 21 Einzelbilder zum Leben des hl. Borromeo.

Kirche Sogn Balun e Sontga Madleina, Tersnaus

In der Kirche von Tersnaus haben sich gleich drei renommierte Maler verewigt, der reformierte Wandmaler Hans Ardüser sowie die katholischen Maler Hans Jakob Greutter und Fridolin Eggert.



architectura, art e pictura

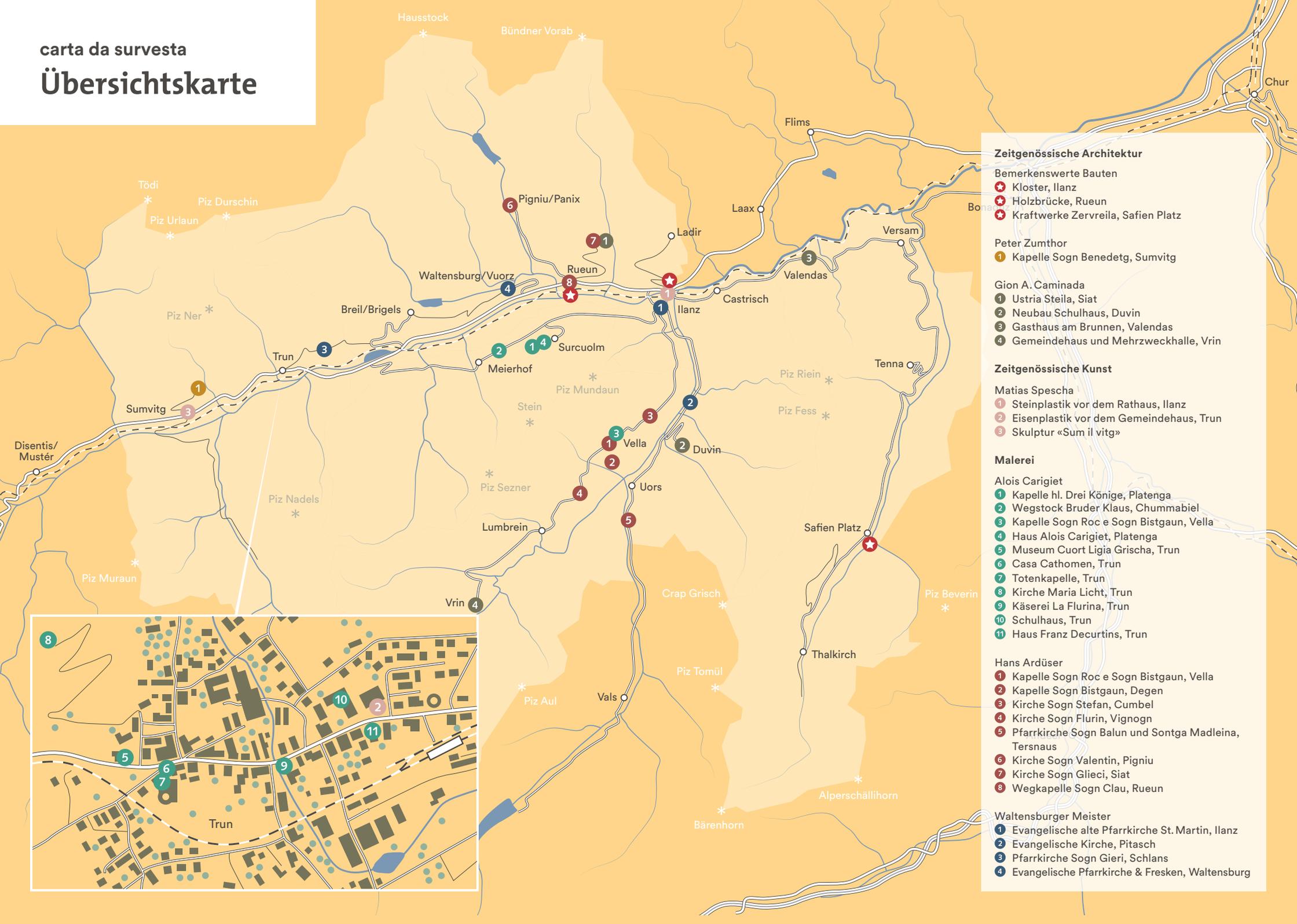
Architektur, Kunst & Malerei



Die original Lithografie (KP) «Selbstbildnis im Facettenspiegel» von Alois Carigiet. Ausgestellt im Museum Sursilvan Cuort Ligia Grischa in Trun. © Alois Carigiet Erben CH

carta da survesta

Übersichtskarte



- Zeitgenössische Architektur**
- Bemerkenswerte Bauten
- ★ Kloster, Ilanz
 - ★ Holzbrücke, Rueun
 - ★ Kraftwerke Zervreila, Safien Platz
- Peter Zumthor
- 1 Kapelle Sogn Benedetg, Sumvitg
- Gion A. Caminada
- 1 Ustria Steila, Siat
 - 2 Neubau Schulhaus, Duvin
 - 3 Gasthaus am Brunnen, Valendas
 - 4 Gemeindehaus und Mehrzweckhalle, Vrin
- Zeitgenössische Kunst**
- Matias Spescha
- 1 Steinplastik vor dem Rathaus, Ilanz
 - 2 Eisenplastik vor dem Gemeindehaus, Trun
 - 3 Skulptur «Sum il vitg»
- Malerei**
- Alois Carigiet
- 1 Kapelle hl. Drei Könige, Platenga
 - 2 Wegstock Bruder Klaus, Chummabiel
 - 3 Kapelle Sogn Roc e Sogn Bistgaun, Vella
 - 4 Haus Alois Carigiet, Platenga
 - 5 Museum Cuort Ligia Grischa, Trun
 - 6 Casa Cathomen, Trun
 - 7 Totenkapelle, Trun
 - 8 Kirche Maria Licht, Trun
 - 9 Käserei La Flurina, Trun
 - 10 Schulhaus, Trun
 - 11 Haus Franz Decurtins, Trun
- Hans Ardüser
- 1 Kapelle Sogn Roc e Sogn Bistgaun, Vella
 - 2 Kapelle Sogn Bistgaun, Degen
 - 3 Kirche Sogn Stefan, Cumbel
 - 4 Kirche Sogn Flurin, Vignogn
 - 5 Pfarrkirche Sogn Balun und Sontga Madleina, Tersnaus
 - 6 Kirche Sogn Valentin, Pigniu
 - 7 Kirche Sogn Glieci, Siat
 - 8 Wegkapelle Sogn Clau, Rueun
- Waltensburger Meister
- 1 Evangelische alte Pfarrkirche St. Martin, Ilanz
 - 2 Evangelische Kirche, Pitasch
 - 3 Pfarrkirche Sogn Gieri, Schlans
 - 4 Evangelische Pfarrkirche & Fresken, Waltensburg



Bauten von Gion A. Caminada

Der renommierte Bündner Architekt Gion A. Caminada lebt und arbeitet in seiner Bündner Heimat weit hinten in der Val Lumnezia, im kleinen Dorf Vrin. In der Surselva findet sich eine Vielzahl seiner Arbeiten. Gion A. Caminada verbindet auf schlichte Weise traditionelle Materialien und Methoden mit zeitgenössischem Design, Innovation und einem Ortsbezug. Caminada beweist so, dass zeitgenössisches Bauen im abgelegenen Berggebiet nicht nur möglich ist, sondern auch neue Perspektiven eröffnet.

Caminada-Übersichtspunkte:

Viel beachtet ist die Orts- und Gestaltungsplanung, die er für sein Heimatdorf entwarf und umsetzte. Die für Vrin typischen Strickbauten entwickelte er weiter, so dass sie auch neuen Verwendungszwecken dienen.

- Um- und Neubau Gemeindehaus Vrin
- Neubau Gemeindehalle Vrin
- Geissenstall Alp Parvalsauns, Vrin (Puzzatsch)
- Schlachthaus für Direktvermarktung, Vrin



Gasthaus am Brunnen, Valendas

Gasthaus am Brunnen, Valendas

Das historische Haus wurde, nachdem es 20 Jahre lang leer stand, von Gion A. Caminada wiederbelebt. Das Ökonomiegebäude aus Holz ersetzte Caminada mit einem zeitgenössischen Betonbau. In diesem befinden sich ein Gourmetrestaurant und ein grosszügiger Festsaal. Im renovierten Hausteil sind eine Gaststube sowie schicke Gästezimmer untergebracht.

Neubau Schulhaus, Duvin

Mit der Gestaltung des Schulhauses Duvin gewann Gion A. Caminada mehrere Architekturpreise: Der Strickbau ist auf das Wesentliche reduziert. Ausgeglichene Proportionen, eine dezente Gestaltung, grosse Fenster und ungebrochene Fassadenflächen dominieren die Aussenansicht.

Ustria Steila, Siat

Die Ustria Steila in Siat ist eine architektonische Perle der Surselva: Sie verbindet traditionelle Werte mit zeitgenössischem Design. Das Gebäude besteht zu einem grossen Teil aus einheimischem Holz und strahlt so eine unglaubliche Wärme aus. Ein Neubau, der sich aber perfekt ins Dorfbild einfügt.



Ustria Steila, Siat



Dorf Vrin

Kloster Ilanz

Kloster – da denkt man oft an lange Kreuzgänge und altehrwürdige Kirchenbauten. Stuck und barocke Engel sucht man im Kloster Ilanz vergeblich. Die Klosteranlage wurde vor rund 50 Jahren neu gebaut, vom Zürcher Architekten Walter Moser. Er nahm 1969 die Herausforderung an, einen Gebäudekomplex mit umfangreichem Raumprogramm an exponierter Lage zu entwerfen. Die kubischen Formen erinnern an das Schaffen von Le Corbusier. Der Klosterbau ist u-förmig, zum Tal hin offen und schliesst die Bergwelt als Meditationsraum ein. Die Kirche ist ein Kubus, weiss verputzt, prominent an der Geländekante platziert. Auch in den modernen Formen findet sich die 2000 Jahre alte christliche Tradition: Zwölf – die Zahl der Apostel – Betonpfeiler und Kirchenfenster zählt die Kirche. 1975 erfolgte gegen Osten die Erweiterung

mit einer Internatsschule, dem heutigen Haus der Begegnung. Das moderne Kloster in Ilanz zählt mit seiner besonderen Architektur zu den 52 besten Bündner Bauten.



Kloster Ilanz

architectura contemporanea

Zeitgenössische Architektur

Peter Zumthor

Die Arbeiten des renommierten Architekten Peter Zumthor zeichnen sich durch ihren Bezug zur Umgebung und zur Natur aus. Einerseits fügen sie sich in ihre Umgebung und den Naturraum ein und andererseits sind natürliche Materialien, Formen und Themen, wie z.B. Licht, ein essenzieller Bestandteil seiner Bauwerke. Diese Aspekte lassen sich auch in den von Zumthor realisierten Projekten in der Surselva finden.



Kapelle Sogn Benedetg, Sumvitg

Der Holzbau, mit seiner klaren, geometrischen Tropfenform, fügt sich harmonisch in die Umgebung und die Natur ein.

Die Kapelle Sogn Benedetg weist die typische Reduktion, die Peter Zumthor auszeichnet, auf und fasziniert durch die unglaubliche Lichtführung und die dadurch erzeugte Stimmung im Inneren der Kapelle.

Kapelle Sogn Benedetg,
Sumvitg

art contemporan

Zeitgenössische Kunst

Matias Spescha

Matias Spescha, der in Trun geboren wurde, schuf neben seinen Kunstwerken in der Malerei und Druckgrafik Skulpturen, Plastiken, Wand- und Raumgestaltungen sowie Kunst am Bau. Für seine Arbeiten wurde er mit diversen Preisen ausgezeichnet. Eines seiner Kunstwerke ist die OGNA. Eine nähere Beschreibung zur OGNA finden Sie auf der Seite 14.



OGNA von Matias Spescha, Trun



Waltensburger Meister

Der Waltensburger Meister wird so genannt, da er in der reformierten Kirche Waltensburg sein bedeutendstes Werk hinterlassen hat. Er gehört zu den stärksten Malerpersönlichkeiten des Alpenraums aus der Zeit der Hochgotik in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts.

Evangelische Pfarrkirche und Fresken, Waltensburg

Besonders kunsthistorisch wertvoll in der Reformierten Kirche in Waltensburg sind die Wandmalereien des Waltensburger Meisters um 1330 – ein gut erhaltener, künstlerisch hochstehender Passionszyklus mit Apostelfiguren und Leidensszenen. Eindrücklich ist auch die Beherrschung von Freskotechnik und Pigmentmischungen, was in einer besonderen Haltbarkeit und Strahlkraft sichtbar wird. Die Kirche, welche Ende des 11. Jahrhunderts erbaut wurde, ist ein Kleinod.

Hans Ardüser

Vom Wandmaler, Schulmeister und Chronisten Hans Ardüser, der 1557 in Davos geboren wurde, finden sich viele interessante Zeugnisse in der Surselva. Ardüser's Stil ist geprägt durch üppige Ornamente, zeitgenössische Kostüme, antike Allegorien, biblische Szenen und exotische Tiere.

Alois Carigiet

Der renommierte Maler Alois Carigiet ist in Trun geboren und verbrachte einen grossen Teil seines Lebens in der Surselva. Seine Malereien umfassen neben den berühmten Kinderbüchern Landschaftsbilder, Szenen aus der Tierwelt, Bräuche, Harlekinaden, grosse Wandgemälde und vieles mehr. Die Bilder von Alois Carigiet führen den Betrachter an bezaubernde, abgelegene und einzigartige Orte der Region.

Rudolf Mirer

Der Obersaxer Rudolf Mirer ist ein weit über die Grenzen von Graubünden hinaus bekannter Maler. Seine ausdrucksreichen Werke beeindrucken nicht nur Kunstinteressierte. Das spezielle Farbenspiel ist einzigartig. Der Bogen der künstlerischen Ausdrucksfähigkeit ist weit gespannt. Er reicht von der Verbundenheit mit der Heimat und Volkskunst, mit den Bergen und der Natur sowie der Tierwelt bis hin zu sakralen Themen und zur Abstraktion.

Sprachen in der Surselva

Die Surselva gehört zum rätoromanischen Sprachgebiet. In den meisten Gemeinden ist das Romontsch Sursilvan Amtssprache. Die Gemeinden Obersaxen Mundaun und Ilanz/Glion sind zweisprachige Gemeinden mit Deutsch und Romontsch Sursilvan als Amtssprachen. Der sprachliche Alltag in der Surselva ist geprägt von der Koexistenz des Romanischen und Deutschen, welche sich gegenseitig beeinflussen und bereichern. In Obersaxen Mundaun ist, abgesehen von den romanischen Dörfern Flond und Surcuolm, das Obersäxar Titsch im Alltag vorherrschend. In den romanischen Gemeinden wird das Romontsch Sursilvan als Alltags-, Familien- und Umgangssprache verwendet. Im Umgang mit den Gästen und teilweise auch im Berufsalltag bestimmt Deutsch massgeblich die Sprachwahl.

Fokus Rätoromanisch

Es gibt fünf verschiedene rätoromanische Idiome. In der Surselva wird das Idiom Sursilvan geschrieben und gesprochen, wobei jedes Dorf seine sprachlichen Feinheiten oder sogar einen eigenen Ortsdialekt hat. Mit Idiom ist also die Schriftsprache gemeint, welche mittels Grammatik, Wörter- und Schulbüchern im jeweiligen Idiom gelehrt wird. Grammatik, Wörter- und Schulbücher sind im jeweiligen Idiom vorhanden. Das Sursilvan ist zahlenmässig das stärkste Idiom. Gemäss der letzten Volkszählung vom Jahr 2000 sprechen 15000 Personen in der Surselva Rätoromanisch. Dies sind $\frac{3}{4}$ der gesamten sursilvaner Bevölkerung (21000). In der Schweiz gibt es eine grosse Gemeinschaft von RätoromanInnen, wel-

che ausserhalb des traditionellen Sprachgebietes lebt, in der sogenannten Diaspora. So heisst es auch, Zürich sei die inoffizielle Hauptstadt der RätoromanInnen.

Fokus Walserdeutsch

Der deutschsprachige Dialekt der Walser, die auf dem Gebiet der Gemeinde Obersaxen Mundaun aus Goms im 12. und 13. Jahrhundert eingewandert sind, drängte die romanische Sprache im Gebiet Obersaxen zurück. Jahrhundertlang hat sich das Obersäxar Titsch (Obersaxer Deutsch) fast unverändert bewahrt. Einflüsse, wie das Aufkommen des Tourismus oder der Kontakt mit anderen Schweizer Dialekten und der Schriftsprache, haben zu einem Prozess der Verflachung und des Abgangs geführt. Das Obersäxar Titsch weist die gleichen Grundzüge wie andere Walser Dialekte auf, hebt sich jedoch durch besondere Lautmerkmale von diesen ab (ü wird zu i, ö zu e: füüf wird zu fiif). Auch das Safiental wurde Anfang des 13. Jahrhunderts von deutschsprachigen Walsern besiedelt. Das Walserdeutsch ist im Safiental bis heute lebendig und weist teilweise örtliche Unterschiede auf. So sagt man z. B. in Valendas «scheeni hüischer» (schöne Häuser) und in Safien «schööni hüischer».

Buch-Tipp

Maria Ettlín-Janka, *Inschi Spràach – ds Obersäxar Titsch, Obersaxer Wörtersammlung*

Gereon Janzing, *Rätoromanisch (Surselvisch) – Wort für Wort, Kauderwelsch-Sprachführer von Reise Know-How*

Tradition & Brauchtum



Scargada/Alpabzug

Beim traditionellen Alpabzug, romanisch «scargada», gelangen die Tiere von der Alp, auf welcher sie den Sommer verbrachten, ins Tal. Die kunstvoll geschmückten Tiere werden begleitet von den Bauern, den Alphirten sowie dem Alppersonal und treffen nacheinander im Tal ein, wo sie mit einem Fest empfangen werden.



Tiba

Tibas sind historische Blasinstrumente aus Holz oder Blech, mit denen die Hirten und Äpler in früheren Jahrzehnten von Alp zu Alp und hinunter ins Tal Botschaften kommunizierten. Sie wurden nur in der mittleren und unteren Surselva, im Domleschg und Schamsertal bis zum Schamserberg gespielt.



Trer schibettas

Trer schibettas, «Scheibenschlagen», ist ein alter Brauch heidnischer Herkunft. Der früher sehr verbreitete Brauch wird noch in Untervaz, Danis/Tavanasa und Dardin durchgeführt und findet immer am ersten Samstagabend in der Fastenzeit statt. Die schibettas, Scheiben aus Erlenholz, werden an einem langen, elastischen Haselnussstock eingedreht und ins Feuer gehalten, bis die Scheibe leicht glüht und ins Tal geschleudert wird. Mit den leuchtenden schibettas wollten die ersten Bewoh-

ner des Tals den Winter vertreiben. Mit den Jahren wandelte sich das Abschlagen der Scheiben auch zur Widmung an ein Mädchen bzw. eine Geliebte.



cultura duront igl unviern
Kultur im Winter



tips da cultura duront igl unviern

Kultur-Tipps im Winter



Mehr erfahren unter
www.surselva.info/winter/kultur

Präsentiert sich die Surselva in ihrem schönen weissen Winterkleid, sind viele kulturelle Sehenswürdigkeiten wegen des Schnees nicht zugänglich. Jedoch gibt es auch im Winter eine ganze Reihe interessanter kultureller Highlights zu entdecken.

Brigels

- Schneeschuhwanderung zur Burg Jörgenberg
- Grossvater kocht (Seite 6)
- Kirche Waltensburg mit Fresken des Waltensburger Meisters (Seite 49)



Safiental

- Ausstellungsstall Turra, Thalkirch/Turrahus (Seite 19)
- Alle Kirchen im Safiental, bis auf die Kirche Neukirch, sind im Winter geöffnet (Seite 32).



Obersaxen

- Matthaei-Orgel in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Meierhof
- St. Georg Kapelle mit Strigel-Altar, Meierhof



Sumvitg

- Kapelle Sogn Benedetg (Seite 46)



Trun

- Skulptur OGNA (Seite 14)
- Kunstpfad am Rhein (Seite 28)
- Kirche Maria Licht (Seite 32)



Val Lumnezia

- Casa d'Angel, Lumbrein (Winteröffnungszeiten beachten) (Seite 16)
- Kirche Sogn Vintschegn, Pleif/Vella. Schlüssel während der Woche im Infobüro erhältlich. Am Wochenende offen.



Ilanz/Glion

- Ilanzer Altstadt (Seite 14)
- Führungen Sauerstofffabrik (Seite 19)
- Cinema Sil Plaz (Seite 19)
- Museum Regional Surselva (Winteröffnungszeiten beachten) (Seite 16)



Kulturführungen im Winter
 Viele der interessanten Kulturführungen finden auch im Winter statt, informieren Sie sich online über die aktuellen Angebote.

mira!cultura Kulturführung, Lumbrein

